

PRESSEMITTEILUNG

vom 1. April 2009



FRAKTION IM RHEIN-KREIS NEUSS

Schulstraße 1
41460 Neuss
Tel: +49 (2131) 1666-81
Fax: +49 (2131) 1666-83
fraktion@gruene-kreisneuss.de

GRÜNE: Heimbewohner sollen in Neuss bleiben

Bündnis 90/DIE GRÜNEN im Kreistag wenden sich entschieden gegen die Art und Weise, wie der Caritas-Verband das Seniorenheim St. Lioba aufgeben und die Bewohnerinnen und Bewohner in das Altenheim in Rommerskirchen verlegen will. Das Altenheim in Rommerskirchen ist jedoch zur wohnortnahen Versorgung der dortigen Bürgerinnen und Bürger vorgesehen und genehmigt.

"Wir werden diese Überlegungen des Caritas-Verbandes zum Thema im nächsten Sozial- und Gesundheitsausschuss des Rhein-Kreises Neuss machen", so Martin Kresse, sozialpolitischer Sprecher und Kreistagsabgeordneter nach Beratungen in der Kreistagsfraktion, an der auch die Stadtratsfraktion Neuss teilgenommen hat.

Kresse weiter: "Es ist unerträglich, so knallhart Trägerinteressen zu verfolgen und die Wünsche der Bewohnerinnen und Bewohner zu missachten. Das widerspricht dem Landespflegegesetz, das eine wohnortnahe Versorgung zwingend vorschreibt. Auch kleinere Heime können wirtschaftlich betrieben werden, dafür gibt es viele Beispiele."

"Wenn der Caritas-Verband das nicht kann, muss über einen Trägerwechsel nachgedacht werden", so Erhard Demmer, Fraktionsvorsitzender der GRÜNEN.

Demmer weiter: "Dies ist die erste Bewährungsprobe für den neuen Sozialdezernenten, Herrn Steinmetz. Er bringt dafür gute Voraussetzungen mit, da er schon vor Jahren lange die Pflegekonferenz im Rhein-Kreis Neuss geleitet hat. Wir empfehlen ihm, die Notbremse zu ziehen."